

Portrait

Studienart

konsekutiver Masterstudiengang (M.Sc.)

Kern-Institute

Institut für Physische Geographie und Landschaftsökologie,
Institut für Bodenkunde, Institut für Geobotanik

Beschreibung

praxisorientierter und interdisziplinärer Studiengang

Praktikum

9-wöchiges Berufspraktikum außerhalb der Universität

Auslandsaufenthalt

nicht verpflichtend, wird empfohlen/unterstützt

Aufbauend auf

Bachelor of Science (B.Sc.) oder gleichwertiger Abschluss
(mindestes Note 3,0) in Physischer Geographie oder einem
anderen Studiengang mit ökologischem, geo-, landschafts-
oder umweltwissenschaftlichem Schwerpunkt

Weiterführende Studienmöglichkeiten

Promotion: Doktor/-in der Naturwissenschaften (Dr. rer. nat.)

Regelstudienzeit

4 Semester

Vergabeverfahren

zulassungsbeschränkt

Studienbeginn

Wintersemester

Bewerbungsfrist

15. Juli des Jahres

Weiterführende Informationen

Informationen zum Studiengang

■ www.lawi.uni-hannover.de

Fachberatung

■ www.uni-hannover.de/fachberatung

Zugangsordnung zu allen Studiengängen

■ www.uni-hannover.de/zugangsordnung

Studien- und Prüfungsordnungen

■ www.uni-hannover.de/studiengaenge

Informationen zu internationalen Partnerschaften und Programmen

■ www.uni-hannover.de/de/internationales/auslandsbeauftragte

Weitere Informationen zum Studium

■ www.uni-hannover.de/de/studium

Wohnen, Soziales und Finanzielles (z.B. BAföG)

■ www.studentenwerk-hannover.de

Informationen zu Studienbeiträgen

■ www.uni-hannover.de/studienbeitrag

Informationen zu Stipendien und Studienfinanzierung

■ www.uni-hannover.de/stipendien

Wichtige Anlaufstellen

Naturwissenschaftliche Fakultät

Studiendekanat
Appelstraße 11 A, 30167 Hannover
Tel. +49 511 762 19318
studiendekanat@nat.uni-hannover.de

ServiceCenter

Hauptgebäude, Lichthof
Welfengarten 1, 30167 Hannover
studium@uni-hannover.de
www.uni-hannover.de/servicecenter

Immatrikulationsamt und Admissions

ServiceCenter
Welfengarten 1, 30167 Hannover
Fax +49 511 762 3145
studium@uni-hannover.de
www.uni-hannover.de/i-amt

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Beratung und Infothek, ServiceCenter
Welfengarten 1, 30167 Hannover
Fax +49 511 762 5504
studienberatung@uni-hannover.de
www.zsb.uni-hannover.de

ServiceHotline der Leibniz Universität Hannover

+49 511 762 2020

Impressum

Herausgeber: Präsidium der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover
Redaktion: Zentrale Studienberatung; Dipl.-Geogr. Ina Dori (Institut für
Physische Geographie)

Fotos: Institut für Physische Geographie und Landschaftsökologie

Naturwissenschaftliche Fakultät, Eberhard Franke

Gestaltung: Dipl.-Ing. Karin Frey, Leibniz Universität Hannover

Druck: gutenberg beuys, Hannover

Stand August 2015. Alle Angaben ohne Gewähr.



Landschafts- wissenschaften Master

an der
Leibniz Universität Hannover



Landschaftswissenschaften

Der Masterstudiengang (M.Sc.) Landschaftswissenschaften befasst sich auf einer inhaltlich und systemar breiten Basis mit der Analyse und Prognose von Prozessen in der Landschaft und der Anwendung fundierter naturwissenschaftlicher Methoden und Modelle in Forschung, Umweltschutz, Ressourcen- und Landnutzungsmanagement. Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen hierbei der Grenzbereich Atmosphäre-Vegetation-Boden-Gestein, die darin ablaufenden Prozesse und die Steuerungsmöglichkeiten durch den Menschen. Der Studiengang Landschaftswissenschaften wird von den folgenden sechs Instituten getragen:

- **Physische Geographie und Landschaftsökologie**
- **Bodenkunde** • **Geobotanik**
- **Umweltplanung** • **Meteorologie und Klimatologie**
- **Wasserwirtschaft, Hydrologie und landwirtsch. Wasserbau.**

Der Studiengang überwindet damit traditionelle Fachgrenzen vor dem Hintergrund geänderter Anforderungen im Berufsleben. Eine breite Ausbildung der Studierenden wird ebenso wie eine spezifische Schwerpunktsetzung und Profilbildung sichergestellt.

Studienprofil

Der Masterstudiengang Landschaftswissenschaften ist ein interdisziplinär angelegter und praxisorientierter Studiengang, der eine Brücke zwischen naturwissenschaftlich-ökologischen Grundlagen und berufsfeldbezogenen Anwendungen schlägt.

Der Studiengang beinhaltet die folgenden Lernschwerpunkte:

- Erarbeitung eines fundierten Umweltsystemverständnisses.
- Erlernen vertiefter methodischer Fähigkeiten zur Analyse von Ökosystemprozessen.
- Verstehen von Umweltentwicklungen auf der Zeitschale „Vergangenheit-Gegenwart-Zukunft“.
- Umgang mit vielfältigen Modellen zur Simulation von Raum-Zeit-Prozessen in der Landschaft.
- Professionelle, problemorientierte und an Zielgruppen angepasste Umsetzung von wissenschaftlichen Ergebnissen.

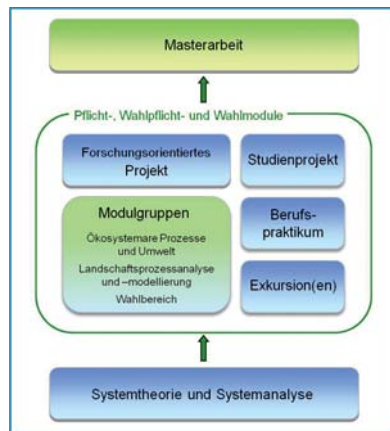


Studieninhalt

Der Masterstudiengang Landschaftswissenschaften baut auf den inhaltlichen und methodischen Grundlagen des Bachelor of Science auf, die in physisch-geographisch, ökologisch, landschafts-, geo- oder umweltwissenschaftlich orientierten Studiengängen erworben wurden.

Das Studium besteht aus einer Kombination von fünf Pflicht-, sechs Wahlpflichtmodulen, einem Wahlbereich sowie dem Modul 'Masterarbeit'. Die auf einem breit angelegten systemtheoretischen Ansatz aufbauenden fachwissenschaftlichen Vertiefungen verstehen sich als praxisorientierte Anwendungen des theoretischen Grundgerüsts in verschiedenen Fachrichtungen. Dadurch wird das in den angewandten Landschaftswissenschaften essenzielle vernetzte Denken optimal geschult. Den Studierenden werden Qualifikationen wie Kommunikations- und Teamfähigkeit, Koordinationsgeschick, Wahrnehmungskompetenz, Bewertungsfähigkeit sowie Präsentations- und Moderationskompetenz vermittelt.

Struktur des Studiengangs



Fremdsprachenkenntnisse

Die Veranstaltungen werden fast ausschließlich in deutscher Sprache abgehalten. Grundlegende Englischkenntnisse sind für ein erfolgreiches Studium allerdings notwendig.



Praxisbezug

Während des Masterstudiums wird ein neunwöchiges Vollzeit-Berufspraktikum in studiengangsnahen Institutionen oder Firmen außerhalb der Universität absolviert. Zudem ist in zahlreichen Modulen, wie beispielsweise in der Projektstudie oder während Exkursionen, ein intensiver Praxisbezug gegeben.

Auslandsaufenthalt

Pflege und Ausbau der internationalen Beziehungen sind eine Schlüsselaufgabe innerhalb des Zukunftskonzeptes der Leibniz Universität. Ein Auslandsaufenthalt ist nicht verpflichtend, das Sammeln von internationalen Erfahrungen wird jedoch ausdrücklich empfohlen. Über verschiedene Förderprogramme und Stipendien wird ein Auslandsstudium oder -praktikum finanziell unterstützt. Die Studierenden können zudem eine Masterarbeit mit Schwerpunkt im Ausland wählen.

Berufsfelder

Die Ausbildung zielt im Kern auf den Arbeitsmarkt Umweltschutz im weiteren Sinne, Ressourcen- und Landnutzungsmanagement, Risikoabschätzung, Katastrophenvorsorge und sonstige verwandte Gebiete. Durch den integrierten Fokus auf Atmosphäre, Vegetation und oberflächennahen Untergrund ist die Ausbildung nicht nur an die derzeitigen, sondern auch an kommende Bedürfnisse des Arbeitsmarktes angepasst. Absolventinnen und Absolventen der Landschaftswissenschaften können unter anderem in Umwelt- und Entwicklungsorganisationen, Ingenieur- und Beratungsbüros, Industrie, Behörden sowie in Wissenschaft und Forschung tätig werden.

Zugangsvoraussetzungen

Für die Bewerbung zum Masterstudiengang ist ein Bachelor of Science (B.Sc.) oder gleichwertiger Abschluss (mindestens Note 3,0) in Physischer Geographie oder einem anderen Studiengang mit ökologischem, landschafts-, geo- oder umweltwissenschaftlichem Schwerpunkt. Eventuelle Zulassungsaufgaben müssen eigenverantwortlich nachgeholt werden und können die Regelstudienzeit verlängern.

Bewerbung

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt. Eine Bewerbung ist jeweils zum Wintersemester online über die Internetseite der Leibniz Universität Hannover möglich. Der Bewerbungsschluss ist jeweils der 15. Juli des Jahres.

Weitere Informationen und Onlinebewerbung: www.uni-hannover.de/studienbewerbung

Schematischer Studienplan

	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
M I	Systemtheorie und -analyse 6 LP	M V Studienprojekt 9 LP M VI Exkursion(en) 9 LP	M II Ökosystemare Prozesse und Umwelt (3x6) 18 LP	M IX Masterarbeit inkl. Kolloquium 30 LP
M III		M III Landschaftsprozessanalyse und -modellierung (3x6) 18 LP	M IV Wahlbereich 6 LP	
M VII			M VIII Forsch.orient. Projekt 12 LP	
			M VII Berufspraktikum 12 LP	

■ Pflichtmodule ■ Wahlpflicht- und Wahlmodule